

Gemeinsames Klausurwochenende aller PGR's der Pastoralen Einheit

Von Martina Sedlaczek

12. März 2026, 22:14

Pfarrgemeinderat Berichte

#zusammenfinden

Was für ein tolles Bild: 45 Mitglieder der drei Pfarrgemeinderäte hatten sich für unser erstes Klausurwochenende angemeldet. Das übertraf unsere Erwartungen bei weitem. Los ging es am Samstag Morgen ab 9:30 Uhr. Fröhliche und erwartungsvolle Gesichter sah man beim Begrüßungskaffee. Namensschilder mit dem jeweiligen Pfarreilogo erleichterten das Zuordnen und weitere Kennenlernen.



Vorbereitet worden war das Wochenende von jeweils 1-2 Vertretern aus jedem Pfarrgemeinderat sowie Markus Schlüter (Referent) und Pfarrer Wahlen. Da das Vorstellen von 45 Menschen viel zu lange dauern würde, stellten sich nach 5 minütiger Beratung erst einmal die 3 Pfarrgemeinderäte als Gruppe vor.





Siegburg machte den Anfang: 10 Kirchorte - die Hände über dem Kopf symbolisierten die Kirchturmspitzen - die aber auch alle miteinander verbunden sind. Lebendiges Leben vor Ort und doch in der großen Gemeinschaft miteinander verbunden.



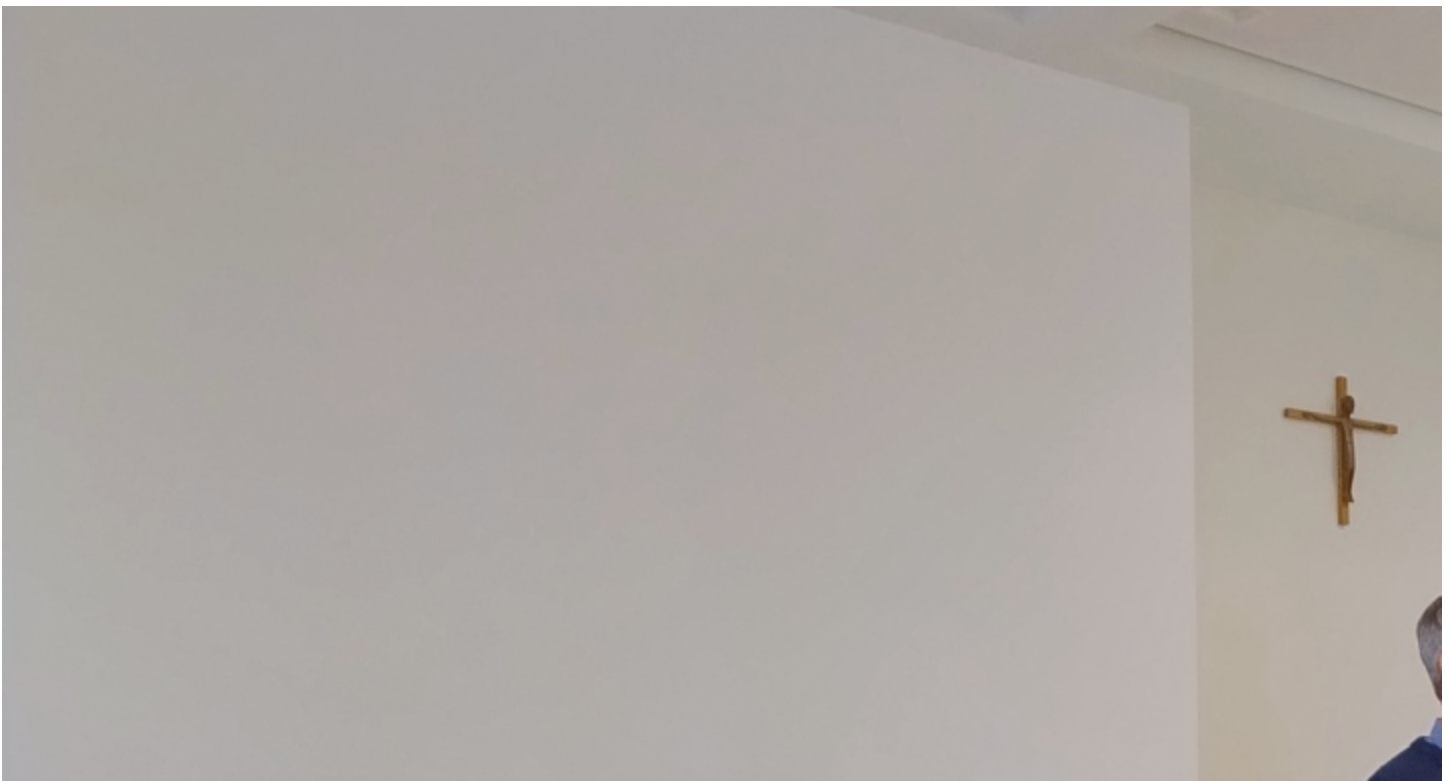


Die Sankt Augustiner begannen weit auseinander stehend, in 5 Trauben, sind dort ja noch 5 selbständige Gemeinden. Sie gingen immer weiter aufeinander zu; symbolisierend, dass sie schon seit vielen Jahren immer mehr gemeinsam machen.





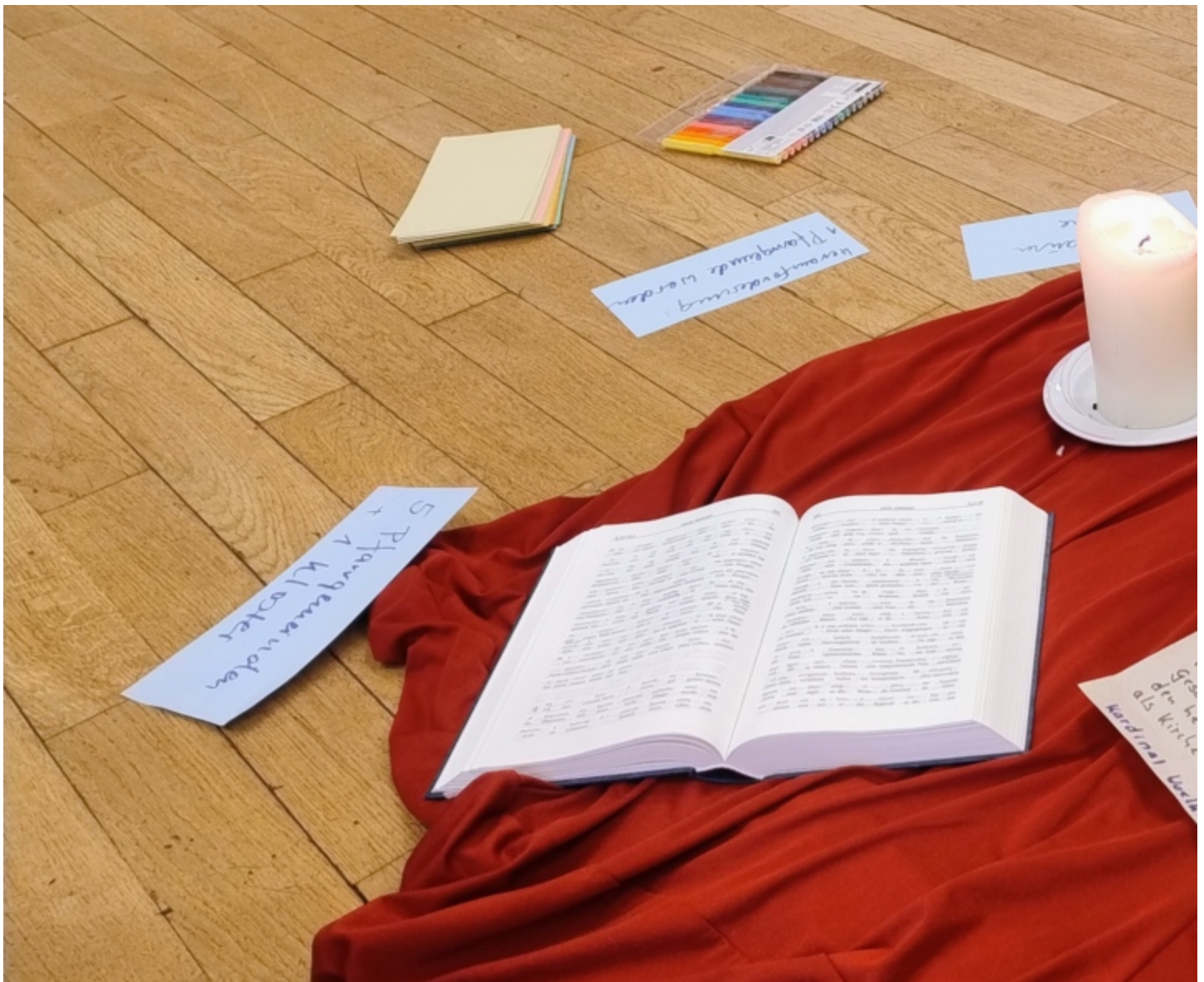
Die Lohmarer, zahlenmäßig die kleinste Gruppe, da sie auch der PGR mit den wenigsten Mitgliedern sind, vertreten 5 noch bespielte Kirchorte, die räumlich deutlich weiter auseinander liegen, als das in Siegburg und Sankt Augustin der Fall ist. Trotzdem unterstützt man sich gegenseitig.



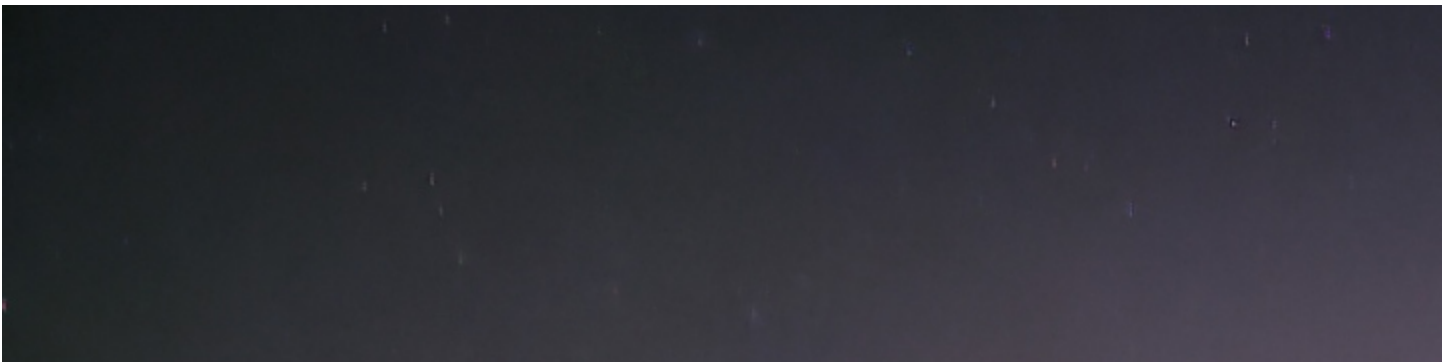


In der nächsten Einheit wurde das Kennenlernen vertieft. Speed Dating - schnelles Kennenlernen. Ein äußerer und ein innerer Kreis, 10 Fragen, nach jeder Frage wechselten der innere Kreis und die Frage in entgegengesetzter Richtung. "Wenn ich Bischof wäre, würde ich als erstes ..." oder "Welches Ereignis aus der Bibel hätte ich gerne persönlich erlebt?"





Ein leckeres Mittagessen und eine ausgedehnte Mittagspause, die manch einer zu einem Spaziergang in der Sonne nutzte, ließen uns gestärkt in die drei Workshops am Nachmittag einsteigen. Pfarrer Wahlen stellte das pastorale Gebäudekonzept vor, Dagmar Eisenbach und Rhaban Schulze-Horn arbeiteten mit einer Gruppe weiter an den Schlussdokumenten des letztjährigen Pastortages, Diana Recht, Martina Sedlaczek und Marc Kerling erzählten zur Entstehung des ersten Siegburger GemeindeTeams (ehrenamtliche Gemeindeleitung), das nächste Woche in Sankt Anno, Siegburg, beauftragt und eingeführt wird.





Nach einer erneuten Runde in den beiden Stuhlkreisen (u.a. Was bedeutet dieser Satz für Dich: Jesus ist auferstanden!) und einer Andacht saßen wir am Abend noch lange zusammen in der Lounge und tauschten uns aus. Das noch sehr warme Wetter verleitete dann noch 4 Unerschrockene zu einer kleinen Nachtwanderung.